



RADIOPROGRAMM ONLINE

Programm-Tipps vom 30. Dezember 2019 bis 5. Januar 2020

Eine ausführliche Programmvorschau und weitere Informationen unter
www.radioprogramm.wdr.de

RADIOPROGRAMM

Das komplette Radioprogramm für die kommende Woche finden Sie als pdf [hier](#).

HÖRSPIEL



WDR 3 Hörspiel

Design your time!

Über den Sinn und Unsinn der Selbstoptimierung

Von Johanna Rubinroth und Tanja Krüger

Produktion: rbb 2016

Mit unzähligen Bestsellern und teuren Kursen verspricht uns das moderne Zeitmanagement „Selbstoptimierung“ und „bessere Lebensqualität“. Die Methoden werden als einfach gepriesen. Doch was geschieht in der Wirklichkeit? Während der Zeitmanager predigt, erleben wir die realen Gedanken von Agnes, einer Rentnerin, die von einer letzten Reise in die Wüste träumt. Tatsächlich verstrickt sie sich aber in ihren selbstaufgelegten Pflichten. Dann gibt es noch Toni, einen in die Jahre gekommenen Modeschneider, der

sein Leben komplett verschläft. Und Hanna, eine Kulturjournalistin, die auf ihrer hektischen Suche nach der perfekten „Work-Life-Balance“ nicht mehr weiß, wo ihr der Kopf steht.

[\[mehr\]](#)

MO / 30. Dezember / 19:04 – 20:00 / WDR 3



1LIVE Soundstories

Nie wieder Bahnhof

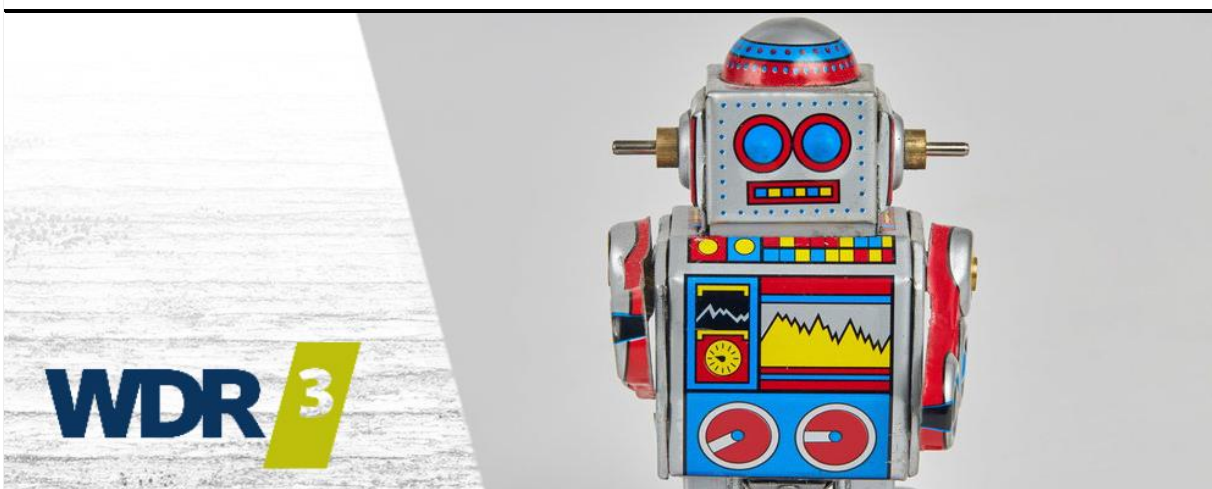
Rap-Hörspiel von und mit Credibil

Von Erol Peker (Credibil)

Produktion: WDR in Kooperation mit dem DLR 2018

Als Taxifahrer hört man viele Geschichten – und erlebt Schicksale und Dramen live mit. Vor allem, wenn man wie Frank jede Nacht durch Frankfurt fährt. Frank trifft auf seinen Fahrten die unterschiedlichsten Menschen: Banker, Huren, zgedröhnte Nachtschwärmer oder Dealer. Einige haben ein klares Ziel, andere verlaufen sich gern und fast alle sind getrieben von einer Sehnsucht nach mehr: Nach einem Wunder in der Nacht. Frank ist inzwischen Hunderttausende Kilometer gefahren, doch selbst kommt er in seinem Leben nicht voran. Seine Gedanken, Gefühle und Beobachtungen hat der Rapper Credibil in Songs verpackt, die die Basis für dieses Rap-Hörspiel liefern. [\[mehr\]](#)

MO / 30. Dezember / 23:00 – 00:00 / 1LIVE



WDR 3 Hörspiel

Der Witzbold

Asimovs Kult-KI „Multivac“ im Humorwettbewerb

Von Isaac Asimov, aus dem Amerikanischen von Walter Brumm
Produktion: WDR 1991

Eine Zukunftsvision: Der Supercomputer Multivac vermehrt sein Wissen mit Hilfe von zwölf menschlichen Genies – den Großmeistern. Großmeister Meyerhof ist allgemein beliebt und bekannt für sein schier unerschöpfliches Repertoire an guten Witzen. Als er beginnt, dem Supercomputer seine Witze zu erzählen, stößt er bei vielen Kollegen auf Unverständnis. Der Großmeister möchte mit „Multivac“ dem Ursprung des menschlichen Humors auf die Spur kommen. Doch das Experiment gerät aus den Fugen: Irgendwann scheint der Supercomputer „Multivac“ an die Grenzen seiner Leistungsfähigkeit zu kommen – und Meyerhof ans Ende seines humoristischen Repertoires. [\[mehr\]](#)

DO / 2. Januar / 19:04 – 20:00 / WDR 3



WDR 3 Hörspiel
WDR 5 Krimi am Samstag

Hausmord

Geheimnisvoller Mordfall in einem Mietshaus

Von Dirk Josczo

Produktion: WDR 2007

Hauptkommissarin Nusser wird der Schlaf geraubt. Im Nachbarhaus dröhnt erbarmungslos Techno-Musik. Doch dann herrscht plötzlich Stille. Weiterträumen kann Carol Nusser trotzdem nicht. Ihr Dienst-Handy klingelt: In ihrem Nachbarhaus wurde eine Leiche gefunden. Der nächtliche Techno-Störenfried liegt tot im Hausflur. Ein Unfall oder doch Mord? Bei ihren Ermittlungen stoßen Nusser und ihr Team auf eine Mauer des Schweigens. Weder die Hausbewohner noch der Eigentümer zeigen Interesse an der Aufklärung des Falles. Dies ist offenbar nicht der erste Mieter, der unter ungeklärten Umständen ums Leben gekommen ist. [\[mehr\]](#)

FR / 3. Januar / 19:04 – 20:00 / WDR 3

SA / 4. Januar / 17:04 – 18:00 / WDR 5



WDR 3 Hörspiel

WDR 5 Hörspiel am Sonntag

Kommt ein Pferd in die Bar

Brutale Abrechnung eines Komikers

Von David Grossmann, aus dem Hebräischen von Anne Birkenhauer

Produktion: rbb/WDR 2017

Der Stand-Up-Comedian Dovele G. steht zum letzten Mal auf der Bühne. Dem Publikum steht ein Comedy-Abend der besonderen Art bevor, denn Dovele ist nicht zu Scherzen aufgelegt. Er hat die Nase gestrichen voll von Gags und Lachern, will Schluss machen und in seiner letzten Vorstellung brutal ehrlich sein: zu sich selbst und zu seinem Publikum. Doveles Geschichten sprengen die Grenzen der Stand-up Comedy, und er wirft bittere Fragen auf. Es geht um Gemeinschaft, Freundschaft und Familie. Auch Liebe und Verrat spielen eine wichtige Rolle. Im Sog der Erinnerung bringt Dovele die Gewalttätigkeit und die Doppelmoral der Gesellschaft und seines eigenen Lebens an die Oberfläche. [\[mehr\]](#)

SA / 4. Januar / 19:04 – 20:00 / WDR 3

SO / 5. Januar / 17:04 – 18:00 / WDR 5



WDR 3 Hörspiel

Die dritte Arbeitskraft, mein Geld

Anleitung zum Geldvermehrten

Von Michael Stauffer

Produktion: SRF 2019

Michael Stauffer und ein illustres Team aus Experten, Laien und Betroffenen gehen der Frage nach, warum das Geldanlegen in Aktien nicht des Teufels ist und warum auch die Börse nicht per se böse ist. Nirgends in der Welt ist das Pro-Kopf-Vermögen so hoch wie in der Schweiz. Gemäß der Eidgenössischen Steuerverwaltung liegt es bei CHF 323 700 pro Person! Da wäre es doch wichtig zu wissen, was mit solchen Summen alles angestellt wird. Die Schar von Menschen in Stauffers Sendung begibt sich auf eine Reise nach einem bewussteren, angstfreien Umgang mit Geld und dessen Wertschöpfung. [\[mehr\]](#)

SO / 5. Januar / 19:04 – 20:00 / WDR 3

FEATURE



Dok 5 – Das Feature

Masse und Klasse – Auf den Spuren des deutschen Weins

Von Maike von Galen

Produktion: WDR 2017

Bei kaum einem anderen Lebensmittel gibt es so große Preisspannen wie beim Wein. Jede zweite Flasche wird in Deutschland beim Discounter gekauft – für durchschnittlich weniger als drei Euro. Auf der anderen Seite erzielen Spitzenweingüter Rekordsummen, sieben der fünfzehn teuersten Weißweine stammen inzwischen aus Deutschland. Während diese Weingüter ausschließlich auf Handarbeit und sorgfältige Auslese setzen, gibt es bei Aldi, Lidl, Rewe und Co. Massenware zu kaufen – technisch hocheffizient hergestellt und kontrolliert. Am Ende ist für beide eines entscheidend: der Geschmack des Kunden. [\[mehr\]](#)

MO / 30. Dezember / 20:04 – 21:00 / WDR 5



Dok 5 – Das Feature

Die Sklaven von Mauretanien – Mit Gospel für die Freiheit

Von Thilo Guschas und Mahmoud Tawfik

Produktion: WDR/NDR/SWR 2018

Als Elfjähriger floh Mokhtar vor seinen Herren. Jetzt ist er 17 und will auch Omeima, seine Mutter, aus der Sklaverei befreien. Die sträubt sich, hält Sklaverei für gottgegeben. Sklaverei ist in Mauretanien ein Tabuthema, Medienberichte darüber werden unterdrückt. Nur abends in den Slums, wenn die Leute „Madh“ singen, eine Art islamischen Gospel, wird auch die Sklaverei zum Thema. Die Songtexte senden eine Doppelbotschaft: Sie loben den Islam und kritisieren sehr versteckt die Herren. Mit Hilfe von Social Media versuchen die mauretanischen Sklaven, „Madh“ über die Grenzen ihres Landes hinaus populär und bekannt zu machen – und damit auch das Thema Sklaverei. [\[mehr\]](#)

MI / 1. Januar / 11:04 – 12:00 / WDR 5

DO / 2. Januar / 00:05 – 01:00 / WDR 5

WDR 3 Musikporträt

Die neue Welt der alten Klänge – Die Kuijken-Brüder und ihr lebenslanger Aufbruch

Von Thomas Daun

Produktion: WDR 2020

In den 1960er-Jahren gehörten die Kuijkens zu den „jungen Wilden“ der klassischen Musikszene und belebten die Interpretation barocker Klänge mit neuen Ideen und Impulsen. Wieland, Sigiswald und Barthold Kuijken, heute 81, 75 und 70 Jahre jung, gelten als wichtige Wegbereiter der „Alte Musik Bewegung“. Die belgischen Musiker erzählen von den Anfängen: ihrer Suche nach dem Klangideal vergangener Jahrhunderte und den Widerständen seitens der etablierten Musikwelt. Sie sprechen über ihre vielfältigen Tätigkeiten als Interpreten, Forscher und Lehrer, blicken auf heutige Entwicklungen und beschreiben, wie viel sie voneinander profitiert haben.

MI / 1. Januar / 15:04 – 16:00 / WDR 3

WDR 3 Kulturfeature

Das ist die Sonne, das ist mein Leben – Ein Logbuch

Von Martin Zawadzki

Produktion: WDR 2008

Der Filmemacher Martin Zawadzki, dem eine Knochenmarktransplantation das Leben rettete, plant eine Reise mit Falboot und offenem Ausgang. Das Ziel ist er selbst. „Ich

musste zu einem Tropfen werden, um den Ozean zu überleben“, schrieb Hannes Lindemann, der in den 1950er-Jahren mit einem Faltboot den Atlantik überquerte. Ein Satz, der Zawadzki nicht losließ. Am Landwehrkanal in Berlin beginnt er seine Reise, vorbei an den Zeugnissen deutscher Geschichte, durch die Wasseradern der Industrialisierung und später über die offene See. Der Autor bewegt sich im Rhythmus von Paddel, Wellen und Regen und begegnet Menschen, die wie er auf der Suche nach sich selbst sind.

SA / 4. Januar / 12:04 – 13:00 / WDR 3
SO / 5. Januar / 15:04 – 16:00 / WDR 3



WDR 5 Tiefenblick

Abenteurerinnen

Feature-Reihe in fünf Teilen

Teil 3: Die Wüstenreisende Isabelle Eberhardt

Von Lydia von Freyberg, Katharina Kestler, Angelika Kellhammer, Gabriele Pfaffenberger und Tatjana Thamerus

Produktion: BR 2019

Lawrence von Arabien saß noch beim Tee in England, da hatte die Schriftstellerin Isabelle Eberhardt schon die Sahara bereist, das Atlasgebirge und andere Orte der muslimischen Welt. Allein. Ende des 19. Jahrhunderts ging das nur in Männerkleidung und unter arabischem Decknamen. Sie war eine schillernde und widersprüchliche Persönlichkeit, nahm Drogen, liebte den Islam und war zugleich emanzipiert. Die Frauenbewegung der 1970er-Jahren verhalf ihr später zu ein wenig posthumer Bekanntheit. [\[mehr\]](#)

Teil 4: Die Flugpionierin Marga von Etzdorf

Teil 5: Maria Reiche, Retterin der Nasca-Linien

SO / 5. – 19. Januar / 08:04 – 08:40 / WDR 5



Dok 5 – Das Feature

Helmut – Oder: Wie resozialisiert man einen Langzeithäftling?

Von Stefanie Grube und Christian Werner

Produktion: WDR/RB 2020

Helmut ist über 65 Jahre alt, könnte eigentlich in Rente gehen. Stattdessen sitzt er im Knast. Seit er mit 16 Jahren eine Jugendstrafe absitzen musste, befindet er sich in einem Kreislauf: Entlassung, sehr kurze Aufenthalte draußen, neue Straftaten, wieder jahrelang Knast. Nun hat Helmut die Chance auf eine vorzeitige Entlassung. Er hat eine sehr genaue Vorstellung davon, was er nach seiner Entlassung aus dem Gefängnis machen will: in ein betreutes Wohnheim ziehen, Zeit mit Kindern verbringen und sich um Tiere kümmern. Doch das Leben draußen ist ihm fremd geworden. Hat die Resozialisierung bei Helmut versagt? [\[mehr\]](#)

SO / 5. Januar / 11:04 – 12:00 / WDR 5

MO / 6. Januar / 20:04 – 21:00 / WDR 5

KINDER RADIO



WDR 5 KiRaKa. Radio für Kinder

Das Wundermittel

Von Karin Mumm, nach dem Buch von Roald Dahl

Produktion: WDR 1993

Großmütter sind im allgemeinen etwas Feines, aber Georg hat Pech! Seine Großmama ist ein richtiger Besen. Sie tyrannisiert die Eltern und versucht dauernd, Georg zu erschrecken. Eines Tages erfindet Georg „das Wundermittel“. Die Oma nimmt es als vermeintliche Medizin und beginnt zu wachsen. Als der Vater, Bauer Kurbel, nach Hause kommt, stehen Omas Beine unten im Wohnzimmer, und ihr Kopf ragt oben über das Dach des Hauses hinaus. Zunächst einmal scheint das Übel vergrößert, aber durch ein alchemistisches Missgeschick gelingt es Georg, ein Gegenmittel zu entdecken. [\[mehr\]](#)

MI / 1. Januar / 19:04 – 20:00 / WDR 5



WDR 5 KiRaKa. Radio für Kinder

Frauke Rabauke

Von Thomas Bungter

Produktion: WDR 2011

Frauke Rabauke ist wild. Nicht nur ein bisschen wild, wie die angeblich wilden Beeren in der Wildbeerenmarmelade, sondern wild wie der wilde Wilhelm, der wildeste aller Piraten. An dem Tag, an dem Frauke Rabauke auf den Heinzelmann Jupp trifft, beginnt für sie ein wundersames Abenteuer. Gemeinsam reisen sie nach Dunköln, das dunkle Köln, die Stadt unter der Stadt. Das Abenteuer von Frauke Rabauke ist ein modernes Märchen mit Heinzelmännchen, Raketenhündchen, Dunkelknilchen, Vampirkaninchen, Liftkussen, einer verrückten Oma und einem fürchterlichen Drachen. [\[mehr\]](#)

SA / 4. Januar / 19:04 – 20:00 / WDR 5

SO / 5. Januar / 14:04 – 15:00 / WDR 5

WDR 5 KiRaKa. Radio für Kinder

Wo der Urlaub beginnt und endet – Der Flughafen

Eine KiRaKa-Radiogeschichte

Von Murat Koyuncu

Produktion: WDR 2020

Ankommen, einchecken, abchecken, einsteigen, losfliegen. Urlaub machen ist ganz einfach – für den Passagier. Denn er kennt nur diesen einen Weg, der vom Koffer abgeben direkt ins Flugzeug führt. Doch wie sieht die Arbeit im Hintergrund aus? Wie kommen die Koffer in das Flugzeug, wie genau läuft die Sicherheitskontrolle ab und woher weiß der Pilot, wann er starten oder landen darf? KiRaKa-Reporter Murat Koyuncu nimmt uns mit auf eine Entdeckungsreise durch den Flughafen Düsseldorf.

SO / 5. Januar / 19:04 – 20.00 / WDR 5

ORCHESTER UND CHOR



Here and Now

„Eine Stimme, so warm wie ein Platz am Kachelofen mit Blick aufs Schneegestöber“ – so schrieb ein Kritiker über die amerikanische Jazz- und Soulsängerin Lizz Wright. In den amerikanischen Südstaaten, ihrer Heimat, gibt es selten Schneegestöber, und doch ist der Vergleich passend. Denn Lizz Wrights Gesang ist soulig und samtig, sensibel und spirituell. Die Tochter eines Predigers sang bereits als Kind im Kirchenchor, und zu Hause wurde Gospelmusik gehört. Gospel, Soul, Blues und Jazz markieren auch heute noch ihr musikalisches Feld. Lizz Wright und die WDR Big Band, geleitet von Vince Mendoza, treten mit dem Programm „Here and Now“ in der Elbphilharmonie auf. [\[mehr\]](#)

SO / 5. Januar / 20:00 / Hamburg, Elbphilharmonie

Impressum

Bildrechte: Christoph Hardt/imagen/Future Image; WDR/Damaris Moog; picture-alliance/Hans Ringhofer; Jochen Tack/picture-alliance/imageBROKER; Hanser Literaturverlag; Andy Wong/picture-alliance/AP Photo; Mauritius; Mahmoud Tawfik; akg-images/Science Source; Christian A. Werner; WDR/mauritius; dpa; Jesse Kitt